

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

ich freue mich, Ihnen heute den zweiten Infobrief im Schuljahr 2018/19 präsentieren zu dürfen. Wie immer möchten wir Sie auf diesem Wege über wichtige Ereignisse, Veränderungen und Neuigkeiten auf dem Laufenden halten. Sollten Sie Anregungen oder Verbesserungsvorschläge haben, so dürfen Sie uns diese gerne mitteilen. Vielleicht möchten Sie als Elternschaft gerne auch etwas im Infobrief veröffentlichen? Kein Problem, treten Sie einfach mit uns in Verbindung. Im Herbst wird der nächste Infobrief an Sie rausgehen.

Es grüßt Sie herzlich

Mario Comite
Schulleiter

Umbaumaßnahmen im Foyer

Seit den Osterferien werden die geplanten Umbaumaßnahmen im letzten Bauabschnitt „Foyer“ durchgeführt. Wir gehen im Moment davon aus, dass uns im November dieser Bereich wieder zur Verfügung stehen wird, so dass wir dann auf ein vollständig brandschutzsaniertes Schulhaus blicken dürfen. Betroffen davon sind das Foyer, die Schülerbücherei, BK2 sowie die Zimmer 0.09 bis 0.11.

Termine

- 26. Juni – 4. Juli Mündliche Prüfungen der Klassenstufe 10
- 8.-12. Juli Sportausfahrt der Klassenstufe 9
- 8. Juli Bundesjugendspiele
- 18. Juli Abschlussfeier
- 22.-26. Juli Projekttag
- 23. Juli Schulhocketse
- 25. Juli Klassenlehrertag
- 26. Juli Zeugnisausgabe (letzter Schultag)
- 11. September 1. Schultag nach den Sommerferien:
Beginn 9.35 Uhr

Abschlusszeugnisse

Ein vorläufiges Prüfungsergebnis kann im Hinblick auf die Bewerbung an den weiterführenden Schulen bereits ab Montag, 15. Juli im Sekretariat der Salier-Realschule abgeholt werden. Das Originalzeugnis sowie beglaubigte Kopien können frühestens am Tag der Abschlussfeier (18. Juli) ausgegeben werden.

Personalien

Neu bei uns im Kollegium:
Herr Bartmann (Technik, Geographie, Englisch) ist seit Februar als Lehramtsanwärter bei uns an der Salier-Realschule. Nach erfolgreich absolviertem ersten Staatsexamen steht er nun vor seinem letzten Ausbildungsabschnitt an unserer Schule. Herzlich willkommen und schon jetzt viel Erfolg für das anstehende Referendariat.
Im September wird dann noch Frau Herbst (AES; Sport) dazu stoßen. Auch sie wird ihr Referendariat bei uns absolvieren.

Schulsekretariat

Wie Sie sicherlich bereits erfahren haben, wird Frau Schröder Ende Mai nach über 30! Jahren an der Salier-Realschule in die wohlverdiente Altersteilzeit gehen. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich für die tolle und großartige Arbeit bei ihr bedanken und wünschen ihr gleichzeitig alles erdenklich Gute für die Zukunft. Wir werden sie sehr vermissen. Ab Juni werden Frau Stoll und Frau Becher die Nachfolge von Frau Schröder antreten. Herzlich willkommen an der Salier-Realschule und einen guten Start im neuen Schulsekretariat.

Anmeldungen für die Klassenstufe 5

Im kommenden Schuljahr werden insgesamt 96 neue Schülerinnen und Schüler von den Waiblinger Grundschulen an die Salier-Realschule wechseln. Wir freuen uns sehr über die erneut hohen Anmeldezahlen, und werden somit vier Fünferklassen bilden können.



Die Salier-Realschule hat ein neues Logo!

Nachdem unser altes Bild, das die Fassade unseres Gebäudes darstellte, doch ein wenig in die Jahre gekommen ist, haben wir uns aufgemacht, um ein zeitgemäßes, frisches Logo entstehen zu lassen. Dabei sind wir von unserem Leitbild ausgegangen:

Achte auf Deine Gedanken, denn sie werden zu Gefühlen.
Achte auf Deine Gefühle, denn sie werden zu Worten.
Achte auf Deine Worte, denn sie werden zu Handlungen.
Achte auf Deine Handlungen, denn sie werden zu Gewohnheiten.
Achte auf Deine Gewohnheiten, denn sie werden Dein Charakter.
Achte auf Deinen Charakter, denn er wird Dein Schicksal.

Das Logo zeigt eine aufstrebende Figur, sowie die sich dadurch ausbreitenden Wasserringe.

Jeder unserer Schüler wird sich ebenfalls im Laufe seiner Schulzeit zu einem eigenständigen Charakter entwickeln und dabei seine Kreise in Form von Gedanken, Gefühlen, Worten und Handlungen ziehen. Wir sind davon überzeugt, dass mit diesem neuen Logo unsere Bemühungen um die Persönlichkeitsentwicklung unserer Schüler deutlich wird. Ein großes Dankeschön geht an Frau Moser-Stickel, die gemeinsam mit Herrn Pfeifer vom Grafikbüro RPKD aus Weinstadt dieses Logo entwickelt hat.

In diesem Zuge wurde auch gleichzeitig ein passendes Logo für unser Schülercafé entworfen.



Beginn des neuen Schuljahres

Der erste Schultag nach den Sommerferien (Mittwoch!!!, 11.9.2019) beginnt wie immer mit einer Klassenlehrer-Doppelstunde ab 9.35 Uhr. Eine Übersicht über die neuen Klassenlehrer sowie die Räume finden Sie auf unserem Vertretungsplan ab dem Wochenende vor Schulbeginn. Die Einschulung der neuen Fünftklässler findet am Donnerstag, 12.9.2019 um 14.30 Uhr in der Schule statt. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.



Schülermultiplikatoren

Bereits im Dezember nahmen sechs Schüler der Klassenstufe 8 beim Schülermultiplikatorenseminar in Lutzenberg teil. Gemeinsam mit Schülern aus anderen Waiblinger Schulen wurden die Schüler im Bereich der Suchtprävention ausgebildet. Im Februar stellten die frisch gebackenen Multiplikatoren ihr Erlerntes den siebten Klassen vor.

Projekt „Sicherheit im Medienalltag“

Auch in diesem Schuljahr beschäftigen sich schwerpunktmäßig die achten Klassen innerhalb mehrerer Module mit dem Thema „Sicherheit im Medienalltag“. Dazu ist es uns gelungen, im Februar die Theaterpädagogin Sabrina Dannenhauer mit ihrem Stück „#therealmi“ an unsere Schule zu holen. Alle Siebt- und Achtklässler konnten dabei miterleben, wie das Leben der 15-jährigen Mia plötzlich aus den Fugen gerät, als sie sich auf der Suche nach Anerkennung in die virtuelle Welt begibt. Dort muss sie erkennen, dass nicht immer alles „echt“ ist, was über Social Media verbreitet wird. Im anschließenden Gespräch mit den Schauspielerinnen wurde deutlich, dass die Themen Smartphone-Sucht, Cybermobbing und Fake-Profile auch bei unseren Schülern relevante Themen sind. Diese Thematik wurde dann nochmals von der Kriminalpolizei Waiblingen aufgegriffen, die in einem weiteren Modul Anfang April alle achten Klassen über die Gefahren in der virtuellen Welt aufklärte.

In einer abschließenden Unterrichtseinheit werden sich die Schüler schließlich mit der eigenen Darstellung in den sozialen Netzwerken beschäftigen.

Zeitzeugengespräch

Eine ganz andere Art von Geschichtsunterricht erlebten die Schüler der Klassenstufe 10 am 14.2.2019 im Foyer unserer Schule. Konstanze Helber erzählte über ihr Leben in der DDR, ihren missglückten Fluchtversuch und die darauffolgenden Jahre im Frauenzuchthaus Hoheneck. Schon in der Schule war Konstanze Helber systemkritisch. Sie bemerkte schnell, dass als Bürgerin der DDR ein systemkritisches Leben nicht möglich war. Während eines Urlaubsaufenthaltes in Bulgarien verliebte sie sich in einen Mann aus dem Westen, mit dem sie heute verheiratet ist. Gemeinsam schmiedeten sie Fluchtpläne, nachdem zwei Ausreisearträge, die sie gestellt hatte, abgelehnt worden waren. Mithilfe einer Fluchtorganisation aus dem Westen sollte sie die DDR verlassen.

Dieser Fluchtversuch scheiterte, da die Fluchthilfeorganisation von der Stasi untermauert war. Sie wurde zu mehr als drei Jahren Gefängnisstrafe verurteilt und kam in das berüchtigte Frauenzuchthaus Hoheneck. Dort saß sie gemeinsam mit Kriminellen, Mörderinnen und anderen politischen Gefangenen ihre Strafe ab. Sie musste Zwangsarbeit leisten: Bettwäsche nähen für den Westen. Eindrücklich schilderte Frau Helber ihre schlimmen Erlebnisse und die katastrophalen Bedingungen, die dort vorherrschten. Nachdem sie zwei Jahre und drei Monate in Hoheneck gesessen hatte, wurde Frau Helber von der BRD freigekauft und konnte, nachdem ihr die DDR-Staatsbürgerschaft aberkannt worden war, dorthin ausreisen.

Das Boris Audit: Berufsorientierung (BO) auf dem Prüfstand

Auf den 14. März 2019 haben Lehrerinnen und Lehrer aus dem BO-Team, die Schulleitung, zwei Schüler aus der Klassenstufe 9 und vier Schülerinnen und Schüler aus der Klassenstufe 10 der Salier Realschule intensiv hingearbeitet. Vor einer Kommission aus drei Juroren stellten sie vor, welche Maßnahmen an der Salier-RS umgesetzt werden, um die Schülerinnen und Schüler auf das Berufsleben gut vorzubereiten. Für das Audit, welches im Mehrzweckraum stattfand, wurden alle Materialien und der Jahresplan für die BO, mit dem wir arbeiten, den Jurymitgliedern zur Einsicht bereitgestellt. Des Weiteren haben die Schülerinnen und Schüler an Stellwänden die Logos der Bildungspartner, Beispiele umgesetzter BO-Maßnahmen und die Projektwochen dargestellt. Ein Beispiel aus dem Projekt KooBo vom letzten Jahr (Bilderahmen XXL) wurde auch im Raum aufgestellt und präsentiert. Nach einer Schulführung mit unserem Schulleiter Herrn Comite mussten wir in einer intensiven Fragerunde konkret Stellung nehmen. Durch die Verankerung der Leitperspektiven im neuen Bildungsplan hat die BO einen neuen Stellenwert in der Schule bekommen. Auf diese Veränderungen haben wir reagiert und unsere BO an der Salier-RS umgekrempelt, Strukturen geschaffen, sinnvolle Maßnahmen eingesetzt und beständige Bildungspartner gewonnen. Das Siegel wird zunächst für drei Jahre an Schulen verliehen, die im Bereich Berufsorientierung über die geforderten Standards hinausgehen. Nach Ablauf dieses Zeitraumes kann sich jede zertifizierte Schule für eine Re-zertifizierung bewerben und präsentiert erneut die BO-Maßnahmen und diesbezügliche Erneuerungen. Ende Mai erfahren wir, ob die Salier-RS das Boris-Berufswahl-SIEGEL erhält. Herr Tekin, verantwortlich für den Bereich Berufsorientierung an der Salier RS, ist sehr zuversichtlich und lobt den großartigen Einsatz aller Beteiligten:

„Vielen Dank an alle, die mitgearbeitet und mitgedacht haben.“

A. Tekin

Wir suchen wieder neue Schülermentor/-innen für unser Café fair

Am Montag und Dienstag, 8. und 9. Juli 2019 (Beginn 9.00 Uhr, Ende ca. 16.00 Uhr, inkl. Mittagessen und Getränke) startet wieder ein neuer Ausbildungskurs zum Schülermentor für das Café fair. Eingeladen und teilnehmen dürfen Schüler/-innen der Klassenstufen 7 (evtl. 8), die bis spätestens Montag, den 01. Juli 2019, die schriftliche Anmeldung bei Herrn Rupp abgegeben haben. Wir suchen verantwortungsvolle, pünktliche und zuverlässige Schüler, die auch bereit sind, ihren Dienst im Schülercafé ein gesamtes Schuljahr über zu verrichten (1x pro Woche im zweimonatigen Rhythmus + zusätzliche freiwillige Dienste bei besonderen Veranstaltungen). Nach erfolgreicher Beendigung der „Fairtrade-Schülermentoren-Ausbildung“ und praktischer Umsetzung im Fairtrade-Schülercafé, während eines Schuljahres, erhalten die teilnehmenden Schüler/-innen ein offizielles Zertifikat. Dort wird bescheinigt, dass sie befähigt sind, „freiwillige Angebote in der Schule und in der Jugendarbeit mitzugestalten bzw. den Blick für „fairen Kauf und Verkaufen“ kennengelernt zu haben. Bei einer freiwilligen Weiterführung und Verlängerung des „Fairtrade-Schülermentores“ im 9. bzw. im 10. Schuljahr erhalten die Schüler/-innen dann ein offizielles Zeugnis über ihre Mitarbeit und Engagement im Fairtrade-Schülercafé - ein wichtiger Baustein für die berufliche Bewerbungsmappe und vielleicht auch der direkte Einstieg in eines der Unternehmen unserer zahlreichen Kooperationspartnern vom Café fair.

Inhalte im Ausbildungskurs vom 8. - 9. Juli 2019 werden sein:

- Organisation eines Fairtrade-Schülercafés
- Aufgaben und Rolle als „MentorIn“ im Fairtrade-Schülercafé
- Arbeit im Team („Ich“ im Team)
- Erlebnispädagogik, Teamspiele etc.
- Umgang mit Konflikten und Stolpersteinen
- Einweisung und Kennenlernen der Dienstabläufe und Geräte im Fairtrade-Schülercafé
- Aktionsmöglichkeiten und -ideen sammeln (Projektplanungen)
- Auseinandersetzung mit dem eigenen (kritischen) Konsumverhalten und den Grundsätzen eines fairen Handels in einer Schule
- Belehrung über die gesetzlichen Hygienebestimmungen (v.a. im Umgang mit offenen Speisen)
- Werbung für Fairtrade-Schülercafé (Flyer, Plakate, Schulhomepage...)
- Finanzen, Einkauf und Kassenführung

Nähere Informationen sowie die schriftlichen Anmeldungen werden demnächst in den jeweiligen Klassen verteilt.

Wir bitten auch alle Eltern, dass sie ihre Kinder ermutigen und unterstützen, unser Schülercafé in den Mittagspausen (montags, dienstags und donnerstags, 13.00 – 14.00 Uhr) zu nutzen. Unsere kleinen Snacks sowie unsere leckeren Bio-Getränke werden dort zu einem fairen und vernünftigen Preis angeboten. Gerne dürfen auch Eltern das Schülercafé während den Öffnungszeiten besuchen.

Ute Pfander (Schulsozialarbeiterin) und Heinz Rupp (Schulseelsorger)



Weitere Informationen finden Sie - immer aktuell – auf www.salier-realschule.de